



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 50418

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
8,0 J x 18 EH2+

Typ: ATOM 188

Inhaber der ABE  
und Hersteller: GMP ITALIA S.R.L.  
IT-24068 SERIATE (BG)

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 50418**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 50418

Die ABE-Nr. 50418 erstreckt sich auf die Sonderräder 8,0 J x 18 EH2+ , Typ ATOM 188, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55805015 (1. Ausfertigung) vom 03.08.2015 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr. 1 bis 6 des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß §13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.**

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,  
die Felgenreöße,  
der Typ des Sonderrades,  
das Herstellungsdatum (Monat, Jahr),  
das Typzeichen und  
die Einpreßtiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Köln, vom 03.08.2015 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 25.08.2015

Im Auftrag



Frederik Maß

Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Gutachten Nr. 55805015 (1. Ausfertigung), zur Genehmigung vorgelegt am: 05.08.2015



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der ABE: 50418

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Auftraggeber** GMP ITALIA srl  
Via Italia n°76  
24068 Seriate (BG)  
1307901/KBA

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell ATOM  
Typ ATOM 188  
Radgröße 8 J x 18 EH2+  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
ATO801 825	ATOM 188 ET25 / Ø66,5 / Ø57,1	5/112/57,1	25	730	2150	5/2015
ATO801 835	ATOM 188 ET35 / Ø66,5 / Ø57,1	5/112/57,1	35	730	2150	5/2015
ATO801 845	ATOM 188 ET45 / Ø66,5 / Ø57,1	5/112/57,1	45	730	2150	5/2015
ATO801 825	ATOM 188 ET25 / ohne Ring	5/112/66,5	25	730	2150	5/2015
ATO801 835	ATOM 188 ET35 / ohne Ring	5/112/66,5	35	730	2150	5/2015
ATO801 845	ATOM 188 ET45 / ohne Ring	5/112/66,5	45	730	2150	5/2015

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 50418  
Herstellerzeichen GMP ITALIA  
Radtyp und Ausführung ATOM 188...(s.o)  
Radgröße 8,0J x 18EH2+  
Einpreßtiefe ET...(s.o)  
Herkunftsmerkmal Made in Italy  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	25	730	2150
5/112	35	730	2150
5/112	45	730	2150

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	205/40R18	25	730
5/112	205/40R18	45	730

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	285/60R18	45	730
5/112	285/60R18	45	730

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 12,26 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Pogliano Milanese beim TÜV Rheinland Group ab Juni 2015 durchgeführt.

### Hinweise zum Sonderrad

Der Abrolltest wurde mit 2 Rädern jeweils positiv geprüft.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

## Anlagen

Beschreibung	-	03.06.2015
Radzeichnung	ATO801825	27.04.2015
Radzeichnung	ATO801835	27.04.2015
Radzeichnung	ATO801845	27.04.2015
Zentrierringzeichnung	7CRP665/571	02.03.2007
Nabenkappenzeichnung	Coppetta Coprimozzo	21.12.2010

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. August 2015


Schmidt

00233349.DOC

Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8,0J x 18EH2+ Typ ATOM 188  
GMP ITALIA srl

**Auftraggeber** GMP ITALIA srl  
 Via Italia n°76  
 24068 Seriate (BG)  
 1307901/KBA

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell ATOM  
 Typ ATOM 188  
 Radgröße 8,0J x 18EH2+  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
ATO801 835	ATOM 188 ET35 / Ø66,5 / Ø57,1	5/112/57,1	35	730	2150

**Kennzeichnungen**

KBA-Nummer 50418  
 Herstellerzeichen GMP ITALIA  
 Radtyp und Ausführung ATOM 188...(s.o)  
 Radgröße 8,0J x 18EH2+  
 Einpresstiefe ET...(s.o)  
 Herkunftsmerkmal Made in Italy  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schafflänge (mm)
S01	Serienschraube M14x1,5	Kugel d=26	120	27
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel d=26	140	27
S03	Schraube M14x1,5	Kugel d=26	140	30

**Prüfungen**

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Audi  
 Seat  
 Skoda  
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine - Cabrio	77-135	215/40R18	K1a K2b T85 T89	A01 A12 A14 A19 A57 Cbo F24 Lim V00 V18 S01
	77-135	225/35R18	K1a K2b T87	
	77-135	225/40R18	K1a K2b	
	77-135	235/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	77-135	235/40R18	G79 K1a K1b K2b K6g K8h	
	77-135	245/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	215/40R18	K1c K2b K46 K56 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 Cbo S01
	75-147	225/35R18	K1c K2b K46 K56 T87	
	75-147	225/40R18	K1c K2b K46 K56	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	225/40R18	K1c K2b K46 K56 T88 T89	A01 A12 A14 A19 Flh S01
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	215/40R18	K1c K2b K46 K56 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A19 Flh S01
	66-147	225/35R18	K1c K2b K46 K56 T87	
	66-147	225/40R18	K1c K2b K46 K56	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*..	77-135	215/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h T85 T89	A01 A12 A14 A19 A57 F24 Flh V00 V18 S01
	77-135	225/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h T83 T87	
	77-135	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	
	77-135	235/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T86 T90	
	77-135	245/35R18	K2c K4i K6h K8s R03	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*..	74-188	225/40R18	K1a K1b K2b T88 T89 T91	A01 A12 A14 A19 Car Lim V18 S01
	74-188	235/40R18	K1c K2b K44 K46	
	74-188	245/35R18	K1c K2b K44 K46 T88 T89 T92	
	74-188	255/35R18	K2c K44 K46 R03 R70	
Audi A4 B5 e1*93/81*0013*.. e1*98/14*0013*..	55-169	205/45R18	K1c K46 R37 R70 T86 T90	A01 A12 A14 A19 Au7 Car Lim V18 S01
	55-195	225/40R18	K1c K2b K41 K45 K46 T88 T89	
	55-195	235/40R18	G01 K1c K2b K41 K45 K46	
	55-195	245/35R18	K1c K2b K41 K45 K46 T88 T89	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*..	162	225/40R18	K1a K1b K2b T88 T89 T91	A01 A12 A14 A19 Car Cbo Lim V18 S01
	162	235/40R18	K1c K2b K44 K46	
	162	245/35R18	K1c K2b K44 K46 T88 T89	
	162	255/35R18	K2c K44 K46 R03 R70	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*..	96-188	225/40R18	K1a K2b T88 T89 T91 T92	A01 A12 A14 A19 Cbo V18 S01
	96-188	235/40R18	K1c K2b K44 K46 T91 T93	
	96-188	245/35R18	K1c K2b K44 K46 T88 T89 T92	
	96-188	255/35R18	K2c K44 K46 R03 R70	
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	225/40R18	K1a K1b K2b M+S T92	A01 A12 A14 A19 Car Cbo Lim V18 S01
	253	235/40R18	K1c K2b K44 K46 T91 T93	
	253	255/35R18	K2c K44 K46 R03 R70	



Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*..	81-184	225/40R18	K1c K46 T88 T89 T91 T92	A01 A12 A14 A19 Au9 Car Lim V18 X27 S01
	81-184	235/40R18	G40 K1c K2b K44 K46 T91 T93	
	81-184	245/35R18	K1c K2b K44 K46 T88 T89 T92	
	81-184	255/35R18	K2b K44 K46 R03 R70	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*... e1*2001/116*0276*... e13*2007/46*1080*..	89-257	225/45R18	T91 T95	A12 A14 A19 Car Lim NBF V18 X27 S01
	89-257	235/40R18	T91 T93	
	89-257	245/40R18	A01 K1b K2b T93	
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*... e13*2007/46*1080*..	120-257	225/50R18	A01 K42 K46	A12 A14 A19 X28 S01
	120-257	235/45R18		
	120-257	245/45R18	A01 K42 K46	
	120-257	255/45R18	A01 K1a K1b K2b K41 K42 K44 K46	
Audi A6 S6 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*... e13*2007/46*1080*..	320	235/45R18	M+S T94 T98	A12 A14 A19 Car Lim X27 S01
Audi A6, S6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*..	191-220	235/40R18	T93	A12 A14 A19 R21 X27 S01
	191-220	245/40R18	A01 G01	
	191-250	255/35R18	R70 T94	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*... e1*2001/116*0246*..	154-257	235/50R18	R37	A12 A14 A19 B03 BnK Lim NBF V18 S01
	154-257	245/45R18	R37 T00 T96	
	154-257	255/45R18	A01 K1a K2b	
	154-331	235/50R18	M+S	
	154-331	245/45R18	M+S T00 T96	
	154-331	255/45R18	A01 K1a K2b M+S	
Audi A8 D2 G850, e1*93/81*0005*... e1*98/14*0005*..	110-250	235/50R18	K1a K45 K46	A01 A12 A14 A19 NBF V18 S01
	110-309	245/45R18	K1a K2b K45 K46 R35	
	110-309	255/45R18	K1a K2b K41 K45 K46	
	265-309	235/50R18	K1a K45 K46 M+S R09 R35	
	309	235/45R18	K1a K45 K46 M+S R09 T98	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*... e13*2007/46*1163*..	88-162	225/45R18		A12 A14 A19 A57 V00 V18 S03
	88-162	225/50R18		
	88-162	235/45R18		
	88-162	235/50R18	A01 K1a K2b	
	88-162	245/45R18		
	88-162	255/45R18	A01 K1a K2b	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*... e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/45R18		A12 A14 A19 A57 KMV V00 V18 S03
	88-162	225/50R18		
	88-162	235/45R18		
	88-162	235/50R18		
	88-162	245/45R18		
	88-162	255/45R18		
Audi RS3 Sportback 8P e1*2007/46*0615*..	250	225/40R18	K1a K1b K4g K4i K6g K8h M+S T92	A01 A12 A14 A19 A56 Flh S01

**Anlage 3** zum Gutachten Nr. **55805015** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8,0J x 18EH2+ Typ ATOM 188  
GMP ITALIA srl

Seite 4 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi RS6 4B e1*98/14*0190*... e1*2001/116*0190*..	331,353	225/45R18	M+S R09 R35 T95	A12 A14 A19 Car Lim S01
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine - Cabrio	206-221	215/40R18	K1a K2b M+S T85 T89	A01 A12 A14 A19 A56 Cbo F24 Lim S01
	206-221	225/35R18	K1a K2b T87	
	206-221	225/40R18	K1a K2b	
	206-221	235/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	206-221	235/40R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*..	206-221	215/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h M+S T89	A01 A12 A14 A19 A56 F24 Flh S01
	206-221	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6g K8h	
Audi TT 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/40R18	K46 K56	A01 A12 A14 A19 A57 Cbo Cpe S01
	118-155	225/45R18	K46 K56	
	118-155	235/40R18	K1a K1b K46 K56	
	118-155	245/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	118-200	225/40R18	K46 K56 M+S	
	118-200	225/45R18	K46 K56 M+S	
	118-200	235/40R18	K1a K1b K46 K56 M+S	
Audi TT 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S)	132-169	225/40R18		A12 A14 A19 A57 Cbo Cpe V00 V18 S01
	132-169	225/45R18		
	132-169	235/40R18	A01 K1a K2b K6g K8c	
	132-169	245/40R18	A01 K1a K2b K6g K8c	
Audi TT RS 8J e1*2001/116* 0369*00-16	250, 265	225/40R18	K46 K56 M+S	A01 A12 A14 A19 A56 Cbo Cpe S01
	250, 265	225/45R18	K46 K56 M+S	
	250, 265	235/40R18	K1a K1b K46 K56 M+S	
	250, 265	245/40R18	K1c K2b K44 K46 K56 M+S	
Audi TTS 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S)	210, 228	225/40R18	M+S	A12 A14 A19 A56 Cbo Cpe S01
	210, 228	225/45R18	M+S	
	210, 228	235/40R18	A01 K1a K2b K6g K8c M+S	
	210, 228	245/40R18	A01 K1a K2b K6g K8c M+S	
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*...; e1*2007/46*0435*..	85-147	215/45R18	T93 146	A12 A14 A19 A57 S02
	85-147	225/45R18	T95 146	
	85-147	235/40R18	A01 K2b T93 T95 146	
	85-147	235/45R18	A01 K2b T94 T98 146	
	85-147	245/40R18	A01 K2b T93 T97 146	
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*...; e9*2007/46*0012*..	63-155	215/40R18	K1c K2b K46 K56 T85 T89	A01 A12 A14 A19 A60 Flh KOV SeF Sth S01
	63-155	225/35R18	K1c K2b K44 K46 K56 T83 T87	
	63-155	225/40R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 T88 T91	
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*... e9*2007/46*0011*..	75-155	215/40R18	R37 T85 T89	A12 A14 A19 A58 Car Lim V18 S01
	75-155	225/40R18	A01 K1a K1b T88 T89	
	75-155	235/35R18	A01 K1a K1b T86 T90	
	75-155	235/40R18	A01 K1a K1b	
	75-155	245/35R18	A01 K1c K2b K3b K6g K8b	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*..; e9*2007/46*0013*..	63-155	215/40R18	K27 K41 K46 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 Flh K1a K1b K2b S01
	63-155	225/35R18	K27 K41 K44 K46 R37 T83 T87	
	63-195	225/40R18	K27 K41 K44 K46	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	215/40R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g T85 T89	A01 A12 A14 A19 Car F24 Flh KOV V00 V18 S01
	81-135	225/35R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g T83 T87	
	81-135	225/40R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	
	81-135	235/35R18	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
	81-135	245/35R18	K2c K6h K6i K6j K8t R03	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	215/40R18	K1a K1b K2b K3c K6j K8g T85	A01 A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh KOV V18 S01
	63 - 110	225/35R18	K1a K1b K2b K3c K6j K8g T83	
	63 - 110	225/40R18	K1a K1b K2b K3c K6j K8g	
	63 - 110	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K5i K6g K6j K8k	
	63 - 110	245/35R18	K2c K6h K6j K8t R03	
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195,206	215/40R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 BW7 Car F24 Flh KOV V18 S01
	195,206	225/40R18	K1a K1b K2b K3c K6g K6i K6j K8g	
	195,206	235/35R18	K1c K2b K5d K5i K6g K6j K8k	
	195,206	245/35R18	K2c K6h K6i K6j K8t R03	
Seat Leon X-Perience 4drive 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	215/45R18	K6g K6i K6j K6y K8h	A01 A12 A14 A19 A56 Car F24 KMV S01
	81-135	225/40R18	K1a K3c K5b K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	225/45R18	K1a K3c K5b K6g K6i K6j K6y K8h	
	81-135	235/40R18	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	
	81-135	245/40R18	K1c K2b K3c K3f K5b K5w K6h K6i K6j K6y K8m	
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*..; e11*2007/46*0012*..	55-118	215/40R18	A58 R37 T89	A01 A12 A14 A19 Car K1c Lim Npf V18 S01
	55-147	225/40R18	K27 K2b K41 K45 K46 K56 T88	
	55-147	245/35R18	K2b K44 K46 K56 R03 T88 T89 T92	
Skoda Octavia (II) Scout 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/45R18	K1c K56	A01 A12 A14 A19 A56 Car KMV S01
	103-118	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..; e11*2007/46*0244*..	63-110	215/40R18	K1a K1b K2b	A01 A12 A14 A19 A58 Car F23 Lim Npf V18 S01
	63-110	225/35R18	K1a K1b K2b K8g T87	
	63-110	225/40R18	K1a K1b K2b K8g	
	63-110	235/35R18	K1c K2b K8k	
	63-110	235/40R18	K1c K2b K8k	
	63-110	245/35R18	K1c K2b K8k	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..	77-162	215/40R18	K1a K1b K2b T85 T89	A01 A12 A14 A19 A57 Car F24 Lim Npf V00 V18 S01
	77-162	225/35R18	K1a K1b K2b T87	
	77-162	225/40R18	K1a K1b K2b	
	77-162	235/35R18	K1c K2b K6g K8e	
	77-162	235/40R18	G01 K1c K2b K6g K8e	
	77-162	245/35R18	K1c K2b K6g K8e	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46*0243*..	110-135	215/45R18	M+S	A12 A14 A19 A56 Car F24 S01
	110-135	225/40R18		
	110-135	225/45R18		
	110-135	235/40R18		
	110-135	245/40R18	A01 K1a K1b	
Skoda Superb (I) 3U e11*98/14*0187*..	74-142	225/40R18	T88 T89 T91	A12 A14 A19 A58 Lim V18 S01
	74-142	245/35R18	A01 K1c K2b K45 K46 L02 T88	
	74-142	255/35R18	A01 K2b K44 K46 K56 R03 R70	
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-191	225/40R18	K1a K1b K27 K2b K56 T92	A01 A12 A14 A19 Car Lim V18 S01
	77-191	245/35R18	K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56 T92	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	215/45R18	K1b T89 T93	A01 A12 A14 A19 A57 S01
	77-125	225/40R18	K1a K1b K2b T89 T91 T92	
	77-125	225/45R18	K1a K1b K2b T91 T95	
	77-125	235/40R18	K1c K2b T91 T93	
	77-125	245/40R18	K1c K2a K2b	
VW Beetle, /Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-155	215/45R18		A12 A14 A19 A58 Cbo Flh V18 S01
	77-155	215/50R18	A01 K1c K2b K3a K3c R70	
	77-155	225/45R18	A01 K1a K1b	
	77-155	235/40R18	A01 K1c K2b K3a K3c	
	77-155	235/45R18	A01 K1c K2b K3a K3c	
	77-155	245/40R18	A01 K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-155	245/45R18	A01 K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
VW Caddy 2K, 2KN e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.. L320 - incl. MJ 2011	51-125	225/40R18	K1c K2c T88 T92	A01 A12 A14 A19 A57 A59 K34 S01
VW Caddy Maxi 2K, 2KN e1*2001/116*0252*.. e1*2007/46*0217*.. L320 - incl. MJ 2011	62-125	225/40R18	K1c K2c T88 T92	A01 A12 A14 A19 A57 A67 K34 S01
VW Cross Touran 1T, 1t e1*2001/116*0211*.. e1*2007/46*0357*.. e1*2007/46*0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	215/45R18	K1a R02 T89 T93	A01 A12 A14 A19 KMV V18 S01
	75-130	215/45R18	M+S R03 T89 T93	
	75-130	225/40R18	K1a R02 T88 T92	
	75-130	225/40R18	M+S R03 T88 T92	
	75-130	235/40R18	K1c	
	75-130	245/35R18	K1c K2b T88 T92	
	75-130	245/40R18	K1c K2b K30	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	215/45R18	K2b K46 K56	A01 A12 A14 A19 A58 Cbo V18 S01
	85-184	225/40R18	K1a K2b K46 K56	
	85-191	215/45R18	K2b K46 K56 M+S	
	85-191	225/40R18	K1a K2b K46 K56 M+S	
	85-191	235/40R18	K1a K1b K2a K2b K44 K46 K56	
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	215/40R18	K1c K46 K56 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A19 Flh K2b S01
	55-169	225/35R18	K1c K44 K46 K56 R37 T83 T87	
	55-184	225/40R18	K1c K41 K44 K46 K56	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	215/40R18	K27 K41 K44 K46 T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 Car K1c K2c K56 S01
	59-147	225/35R18	K27 K41 K43 K44 K46 T83 T87	
	59-147	225/40R18	K27 K41 K43 K44 K46	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-...; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	215/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i T85 T89	A01 A12 A14 A19 Cbo Flh S01
	59-173	225/35R18	K1c K2c K3a K6h K8i T83 T87	
	59-173	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i	
	59-173	235/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T86 T90	
	59-173	235/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*...; e1*2007/46*0492*..	59-118	215/40R18	K1c K2b K3a K6h K8i T85 T89	A01 A12 A14 A19 Car S01
	59-118	225/35R18	K1c K2b K3a K6h K8i T83 T87	
	59-118	225/40R18	K1c K2b K3a K6h K8i	
	59-118	235/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T86 T90	
	59-118	235/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV e1*2007/46*0623*... e1*2007/46*0627*..	63 - 169	215/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g T85 T89	A01 A12 A14 A19 A57 Car F24 Flh NoE V00 V18 S01
	63 - 169	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K6g T83 T87	
	63 - 169	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g	
	63 - 169	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T86 T90	
	63 - 169	245/35R18	K2c K6h K6i K8m R03	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV e1*2007/46*0623*... e1*2007/46*0627*..	63 - 90	215/40R18	K1c K2b K3c K5a K8g T85	A01 A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh NoE V18 S01
	63 - 90	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K8g T83	
	63 - 90	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K8g	
	63 - 90	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K8k	
	63 - 90	245/35R18	K2c K6g K8t R03	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*...; e1*2007/46*0491*..	55-125	215/40R18	K27 K2b K41 K44 K56 T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 Flh K1c S01
	55-125	225/40R18	K27 K2c K41 K44 K56 T88 T89	
	55-85	225/35R18	K27 K2c K41 K44 K56 T87	
VW Golf R (VI) 1K e1*2001/116 *0242*33-..	188-199	215/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i T89	A01 A12 A14 A19 Cbo Flh S01
	188-199	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i	
	188-199	235/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T90	
	188-199	235/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
VW Golf R (VII) AU e1*2007/46*0623*..	206, 221	215/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g T89	A01 A12 A14 A19 A56 F24 Flh S01
	206, 221	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g	
	206, 221	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T86 T90	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf R Variant(VII) AUV e1*2007/46*0627*..	221	215/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g M+S T89	A01 A12 A14 A19 A56 Car F24 S01
	221	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g	
	221	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K6i K8a T86 T90	
VW Golf Sportsvan AUV e1*2007/46*0627*..	92, 110	215/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g K8a T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 F24 Flh V00 V18 S01
	92, 110	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K6g K8a T83 T87	
	92, 110	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K6g K8a	
	92, 110	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K6g K8m T86 T90	
	92, 110	245/35R18	K2c K6h K6i K8s R03	
VW Golf Sportsvan AUV e1*2007/46*0627*..	63-81	215/40R18	K1c K2b K3c K5a K8k T85	A01 A12 A14 A19 A58 F23 Flh V18 S01
	63-81	225/35R18	K1c K2b K3c K5a K8k T83	
	63-81	225/40R18	K1c K2b K3c K5a K8k	
	63-81	235/35R18	K1c K2b K3c K5d K8t	
	63-81	245/35R18	K2c K8t R03	
VW Jetta 16, 16H e1*2007/46*0539*...; e1*2007/46*0584*..	77 - 155	205/40R18	K1c K2b K3a K6g K8e T86	A01 A12 A14 A19 A58 Sth S01
	77 - 155	215/40R18	K1c K2b K3a K6h K6i K8m T89	
	77 - 155	225/40R18	K1c K2c K3a K5c K6h K6i K8s	
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147	215/40R18	K27 K41 K44 K46 T85 T89	A01 A12 A14 A19 A58 K1c K2c K56 Sth S01
	66-147	225/35R18	K27 K41 K43 K44 K46 T83 T87	
	66-147	225/40R18	K27 K41 K43 K44 K46	
VW Passat 3B e1*95/54*0043*... e1*98/14*0043*..	66-142	205/45R18	K46 K56 R37 R70 T86 T90	A01 A12 A14 A19 Car Lim V18 S01
	66-142	225/40R18	K1c K2b K46 K56 T88 T89 T91	
	66-142	245/35R18	K1c K2b K44 K45 K46 K56 L02	
	66-142	255/35R18	K2b K44 K46 K56 R03 R70	
VW Passat 3BG e1*98/14*0157*... e1*2001/116*0157*..	74-142	225/40R18	K1c K46 T88 T89 T91	A01 A12 A14 A19 Car Lim V18 S01
	74-142	245/35R18	K1c K2b K44 K45 K46 T88 T89	
	74-142	255/35R18	K2b K44 K46 R03 R70 T90	
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	215/45R18	K1a K46 K56	A01 A12 A14 A19 Lim V18 S01
	75-147	225/40R18	K1a K2b K46 K56 T88 T89	
	75-147	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	75-147	245/35R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 T88 T89	
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	215/45R18	K1a K46 K56 M+S	A01 A12 A14 A19 Lim S01
	184	225/40R18	K1a K2b K46 K56 M+S T88 T89	
	184	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	184	245/35R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 T88 T89	
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G)	88-176	215/45R18	T89 T93	A12 A14 A19 A57 Car Lim V00 V18 S02
	88-176	225/45R18		
	88-176	235/40R18	A01 K8h	
	88-176	235/45R18	A01 K8h	
	88-176	245/40R18	A01 K1c K2b K8h	

**Anlage 3** zum Gutachten Nr. **55805015** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8,0J x 18EH2+ Typ ATOM 188  
GMP ITALIA srl

Seite 9 von 20

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab MJ 2011	77-155	215/45R18	K1a K2b K4i K6g T89 T93	A01 A12 A14 A19 Car Lim V18 VoA S01
	77-155	225/40R18	K1a K2b K4i K6g T88 T92	
	77-155	235/40R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e	
	77-155	245/35R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e T88 T92	
VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab MJ 2011	77-155	215/45R18	K4i K6g T89 T93	A01 A12 A14 A19 Car KMV Lim V18 VoA S01
	77-155	225/40R18	K4i K6g T88 T92	
	77-155	235/40R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e	
	77-155	245/35R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e T88 T92	
VW Passat Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	215/45R18	M+S T89 T93	A12 A14 A19 A56 Car KMV S01
	103-155	225/40R18	A01 K6g M+S T92	
	103-155	225/45R18	A01 K6g	
	103-155	235/40R18	A01 K6h K6w K8h T91 T95	
	103-155	245/40R18	A01 K6h K6y K8h	
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. Modell 2012	100-220	225/40R18	T88 T92	A12 A14 A19 S01
	100-220	235/40R18	A01 K1a K2b K32 K42 K46 K56	
VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	A01 A12 A14 A19 Car S01
	184	245/35R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 T89 T92	
VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	215/45R18	K1a K2b K46 K56 T89 T93	A01 A12 A14 A19 Car V18 S01
	75-147	225/40R18	K1a K2b K46 K56 T88 T89 T91	
	75-147	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	75-147	245/35R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 T88 T89 T92	
VW Passat W8 3BS e1*98/14*0173*.. e1*2001/116*0173*..	202	225/40R18	K1c K46 T91	A01 A12 A14 A19 B11 Car Lim V18 S01
	202	255/35R18	K2b K44 K46 R03 R70 T90	
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*.. e1*2001/116*0189*.. DE*2007/46*0452*.. e1*2007/46*0452*..	165-331	235/50R18	A01 K1a T01 T97 146	A12 A14 A19 BrK Lim V18 S01
	165-331	245/45R18	T00 T96 146	
	165-331	255/45R18	A01 K1a T03 T99 146	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Scirocco 13 e1*2001/116*0471*..	90-162	225/40R18		A12 A14 A19 A58 Cpe V18 S01
	90-162	235/40R18		
	90-162	245/35R18	A01 K1a K2b	
	90-162	245/40R18	A01 K1a K2b	
VW Scirocco R 13 e1*2001/116*0471*..	188-206	225/40R18		A12 A14 A19 A58 Cpe V18 S01
	188-206	235/40R18		
	188-206	245/35R18	A01 K1a K2b	
	188-206	245/40R18	A01 K1a K2b	
VW Sharan 7N e1*2007/46*0401*..; e1*2007/46*0434*..	85-147	215/45R18	T93 146	A12 A14 A19 A57 S02
	85-147	225/45R18	T95 146	
	85-147	235/40R18	A01 K2b T93 T95 146	
	85-147	235/45R18	A01 K2b T94 T98 146	
	85-147	245/40R18	A01 K2b T93 T97 146	
VW Tiguan 5N e1*2001/116*0450*.., e1*2007/46*0487*.. - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	225/50R18		A12 A14 A19 KMV S02
	81-155	235/50R18		
	81-155	245/45R18		
	81-155	255/45R18		
VW Tiguan 5N e1*2001/116* 0450*11-..; e1*2007/46*0487*02-.. - ab Facelift 2011	81-155	225/50R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A19 S02
	81-155	235/50R18	K1c K2b	
	81-155	245/45R18	K1c K2b	
	81-155	255/45R18	K1c K2b	
VW Tiguan 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	225/50R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A19 S02
	81-155	235/50R18	K1c K2b	
	81-155	245/45R18	K1c K2b	
	81-155	255/45R18	K1c K2b	
VW Touran 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	215/40R18	K1c K2b T89	A01 A12 A14 A19 A58 Npf S01
	66-125	225/40R18	K1c K2b T88 T92	
VW Touran 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-..; e1*2007/46* 0357*02-..; e1*2007/46*0506*.. ab MJ 2011	66-125	215/40R18	K1c K2b T89	A01 A12 A14 A19 A58 Npf S01
	66-130	225/40R18	K1c K2b T88 T92	



### Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

### Spezielle Auflagen und Hinweise

**146** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1460 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A01** Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfer einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A14** Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A56** Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

**A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

**A59** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

**A60** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

**A67** Rad/Reifen Kombination für Fahrzeugausführungen mit langem Radstand (Caddy Maxi, 1. oder 20. Stelle des Versionenschlüssels, Feld D2, Zeile3 = L).

**Au7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 195 kW (Audi S4).

**Au9** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremssattel Typ Lucas CN2 6465/2 in Verbindung mit Bremsscheibendurchmesser 321 mm an Achse 1.

**B03** Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**B11** Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).

**BW7** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 370 mm an Achse1.

**BnK** Die Sonderräder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

**F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

**Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**G40** Ist die Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17 oder 235/40R18 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**G79** Ist die Reifengröße 215/50R17, 215/45R18 oder 235/35R19 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K27** An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination herzustellen.

**K2a** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2c** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K30** Auf ausreichende Freigängigkeit in den vorderen Radhäusern ist zu achten; ausreichender Freiraum im Bereich der Spritzwand ist herzustellen.

**K32** Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

**K34** Die Funktion der Schiebetüren ist zu überprüfen.

**K3a** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K3b** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K3c** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K3f** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K43** An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

**K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

**K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K4g** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 10 mm zu kürzen.

**K4i** An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K5a** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K5b** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K5c** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K5d** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

**K5i** An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K5w** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K6g** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

**K6h** An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

**K6i** An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

**K6j** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

**K6w** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K6y** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K8a** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8b** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8c** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8e** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8g** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8h** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**K8i** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8k** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8m** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

**K8r** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

**K8s** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

**K8t** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

**KMV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

**KOV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

**L02** Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

**NBF** Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**NoE** Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.

**Npf** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, Cross bzw. Scout. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

**R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

**R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**R35** Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**SeF** Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN).

**Sth** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T01** Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T03** Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T94** Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T98** Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**V00** Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).



**V18** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 6	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 7	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 8	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 9	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 10	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 11	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 12	245/35R18	255/35R18
Nr. 13	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 14	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 15	245/50R18	275/45R18
Nr. 16	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 17	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 18	255/50R18	285/45R18
Nr. 19	255/55R18	285/50R18
Nr. 20	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**VoA** Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

**X27** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**X28** Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

### Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 3. August 2015 in Lamsheim statt.

### Prüfergebnis



Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 20 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Mai 2015.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. August 2015



Schmidt

00233309.DOC

Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8,0J x 18EH2+ Typ ATOM 188  
GMP ITALIA srl

**Auftraggeber** GMP ITALIA srl  
Via Italia n°76  
24068 Seriate (BG)  
1307901/KBA

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
Modell ATOM  
Typ ATOM 188  
Radgröße 8,0J x 18EH2+  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
ATO801 835	ATOM 188 ET35 / ohne Ring	5/112/66,5	35	730	2150

**Kennzeichnungen**

KBA-Nummer 50418  
Herstellerzeichen GMP ITALIA  
Radtyp und Ausführung ATOM 188...(s.o)  
Radgröße 8,0J x 18EH2+  
Einpresstiefe ET...(s.o)  
Herkunftsmerkmal Made in Italy  
Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schafflänge (mm)
S01	Serienschraube M14x1,5	Kugel d=26	120	27
S02	Schraube M14x1,5	Kugel d=26	140	30

**Prüfungen**

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Audi  
Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	88-125	215/45R18	R37 T89 T93	A12 A14 A19 Car Lim V18 S01
	88-140	215/45R18	M+S T89 T93	
	88-195	225/45R18	R37 T91 T95	
	88-195	235/40R18	R37	
	88-200	225/45R18	M+S T91 T95	
	88-200	235/40R18	M+S	
	88-200	245/40R18	A01 K1c K2b K56	
Audi A5 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*.. - Coupé, Cabrio - Sportback	100-195	225/45R18	R37 T91 T95	A13 A14 A19 Cbo Cpe Flh S01
	100-195	235/40R18	R37 T91 T95	
	100-195	245/40R18		
	100-200	245/40R18	M+S	
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-245	225/50R18	A39 T95 T99	A14 A19 A57 Car Lim NA1 S01
	100-245	235/50R18	A12	
	100-245	245/45R18	A12 T00 T96	
	100-245	255/45R18	A12	
Audi A6 allroad 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	150-245	235/50R18	K6w T01 T97 146	A01 A12 A14 A19 A56 Car KMV S01
	150-245	235/55R18	K6w 144	
	150-245	245/50R18	K5w K6x 146	
	150-245	255/50R18	K1a K1b K2b K3a K5x K6y K8e 144	
Audi A7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	150-245	235/50R18	A12	A14 A19 A57 S01
	150-245	245/45R18	A33	
	150-245	255/45R18	A12	
Audi A8 4H e1*2007/46*0284*.. e1*2007/46*0398*..	150-320	235/55R18	144	A12 A14 A19 A57 NBF S01
	150-320	245/50R18	146	
	150-320	255/50R18	144	
Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012	100-200	235/60R18	140	A12 A14 A19 S02
	100-200	255/55R18	A01 K1a 140	
Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 - mit Radhaus- Verbreiterungen	100-200	235/60R18	140	A12 A14 A19 KMV S02
	100-200	255/55R18	140	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*..	245	225/45R18	M+S T91 T95	A12 A14 A19 Car Lim S01
	245	235/40R18	M+S T91 T93	
	245	245/40R18	A01 K1c K2b K56	
Audi S5 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e1*2001/116*0447*.. e13*2007/46*1084*.. - Coupé, Cabrio - Sportback	245, 260	245/40R18	A13 M+S T93 T97	A14 A19 A56 Cbo Cpe Flh S01
	260	225/45R18	A13 M+S R37	
	260	235/40R18	A13 M+S R37	

**Allgemeine Hinweise**

Im Fahrzeug verbaute sicherheits- und/oder umweltrelevante Fahrzeugsysteme (z. B. Reifendruckkontrollsysteme) müssen nach Anbau der Sonderräder funktionsfähig bleiben bzw. entsprechend ersetzt werden.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

**Spezielle Auflagen und Hinweise**

**140** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1400 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**144** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1440 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**146** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1460 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A01** Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfer einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

**A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

**A13** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

**A14** Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

**A19** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

**A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

**A39** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

**A56** Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

**A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

**Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

**Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

**Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

**Flh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K3a** An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K5w** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K5x** An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

**K6w** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K6x** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K6y** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**K8e** An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

**KMV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**M+S** Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

**NA1** Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

**NBF** Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T01** Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T95** Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T96** Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T97** Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

**T99** Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).



**V18** Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 6	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 7	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 8	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 9	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 10	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 11	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 12	245/35R18	255/35R18
Nr. 13	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 14	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 15	245/50R18	275/45R18
Nr. 16	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 17	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 18	255/50R18	285/45R18
Nr. 19	255/55R18	285/50R18
Nr. 20	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

#### **Prüfort und Prüfdatum**

Die Verwendungsprüfung fand am 3. August 2015 in Lambsheim statt.

### Prüfergebnis



Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Mai 2015.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. August 2015

Schmidt

00233334.DOC